

## WIRTSCHAFT

---

### Comar schafft 30 Stellen in Schweizerhalle

Aktualisiert vor 8 Minuten

**Die südafrikanische Chemiefirma Comar wird ein Teil der Lücke schliessen, die Clariant in Muttenz hinterlassen hat.**



Auf dem Clariant-Areal in Muttenz will Comar eine neue Fabrik bauen und 30 Arbeitsplätze schaffen.

#### Artikel zum Thema

«Ein Schwarzer Tag für die Nordwestschweiz»

Clariant schliesst Produktion in der Schweiz fast vollständig

Die südafrikanische Comar Chemicals (Pty) Ltd. will in Muttenz eine Fabrik mit 30 Arbeitsplätzen bauen. Diesen Zuzug vermeldete am Donnerstag der «Infrapark Baselland», welcher durch Abbau frei gewordene Flächen des Clariant-Werks Schweizerhalle bewirtschaftet.

Geplant sei ein zweiter Produktionsstandort für organometallische Katalysatoren und Nano-Chemikalien. Das Spezialchemie-Unternehmen Comar beliefert unter anderem die Autoreifenindustrie. Der Neubau beanspruche 1200 Quadratmeter. Comar ist der erste Neuzuzug seit der Eröffnung des 37 Hektaren grossen Infraparks im Januar.

Vor Jahresfrist hatte Clariant bekanntgegeben, bis 2012 rund 400 Stellen am Standort Muttenz in der Produktion abzubauen. Insgesamt kostet die zweijährige Restrukturierung 3300 Stellen. Der im Zuge der Novartis-Fusion 1996 abgespaltete Spezialchemiekonzern Clariant war in den letzten Jahren finanziell stark unter Druck geraten.

(amu/sda)

Erstellt: 03.02.2011, 16:09 Uhr